



*Günter Kretzschmar  
1. Vorsitzender*

*Datum: 16. Mai 2012*

## **Rundschreiben 2/2012**

Sehr geehrte Freunde, Förderer und Mitglieder des DWV,  
liebe Fliegerkameradinnen und Fliegerkameraden !

### 1. Zwenkauer See

Heute in aller Kürze im wesentlichen nur eine

#### **Sondermeldung**

über die vortrefflich abgelaufene Veranstaltung auf dem Zwenkauer See am 12./13.05.2012, einem derzeit in der Flutung befindlichen Baggersee im Süden von Leipzig. Die lokalen Behörden sind offensichtlich "finster" entschlossen, den See zum einem Ort der Naherholung für die Leipziger Bevölkerung zu gestalten, wobei - auch im Rahmen eines an der Universität laufenden Projekts – unter anderem an Wasserflugaktivitäten gedacht ist. Frank Degen hat sich intensiv um die luft- und wasserrechtlichen Genehmigungen gekümmert, wobei auch ein Strauß mit den Ornithologen auszufechten war, die sich über das Wohlbefinden der edlen Wasservogelspezies "Möwe" betrübten. Die Vögel könnten in ihrer Ruhe gestört werden (der Chronist hört sie laut kichern, als er das schreibt), aber in Kürze werden sie eh nicht mehr da sein, weil die Inselchen, auf denen sie derzeit hocken, mit zunehmender Flutung verschwinden.

Anwesend waren unsere SeaRey und als besondere Sehenswürdigkeit (und "Fliegenswürdigkeit"! ) Tom Schrades Sikorski, die 2011 von USA nach Europa gekommen ist und den Winter in Welzow verbracht hat. In letzter Minute mußten Fa. Freese aus Bremen mit ihrer Lake Buccaneer und Andreas Schall mit seiner Lake Renegade absagen. Schade! Die drei Photographien auf der nächsten Seite sind hoffentlich nicht die letzten, die von Wasserflugzeugen auf dem Zwenkauer See geschossen werden!

Inzwischen ist die aus SeaRey und Sikorski schon bestehende und um Uli Mahrs C206 noch verstärkte Armada auf dem Weg nach Biscarrosse. Die beiden erstgenannten Flugzeug sind bereits in Trier, zur Zeit der Abfassung dieses Rundschreibens wahrscheinlich schon auf dem Weg gen Westen.

### 2. Richard Perlia gestorben

Im Februar erreicht uns die Nachricht, daß Richard Perlia, geboren am 6. April 1906 in Aachen, am 14. Februar 2012 im Alter von 107 Jahren gestorben ist. Er war in den dreißiger und vierziger Jahren Testpilot für zahllose Prototypen und hat ebenso zahllos oft sein Leben dabei riskiert. Im hohen Alter hat er zwei Bücher geschrieben, "In geheimer Mission – Memoiren eines Testpiloten unter Hitler" und "Mal oben, mal unten". In dem zweiten Buch ist sein Lebenslauf stichwortartig zusammengefaßt – abenteuerlich! Wir



SeaRey und Sikorski im gemeinsamen Überflug über den Zwenkauer See



Start auf dem Zwenkauer See



hatten öfters die Gelegenheit, Richard Perlia persönlich zu treffen, wobei er uns jedes Mal, obwohl schon über hundert Jahre alt, mit seiner geistigen Frische beeindruckt hat. Mit ihm geht ein Stück gelebter Luftfahrtgeschichte zu Ende.

### 3. diverse Nachrichten

Vom 01. bis 03. Oktober 2013 (kein Schreibfehler: 2013!) soll das Jubiläum "100 Jahre Fokker" in Schwerin gefeiert werden. Dazu sind auch Wasserflugzeuge eingeladen, die sich auf dem Schweriner See tummeln sollen. Das Datum ist noch nicht fixiert, und die Genehmigungen sind auch noch nicht erteilt. Sowie wir Genaueres erfahren, werden wir in den nächsten Rundschreiben berichten, was sich dort tut.

Aus Biscarosse hören wir, daß sich 27 Flugzeuge und 22 ULs zu dem traditionellen "Rassemblement d'Hydravions" angemeldet haben. Es findet bekanntlich alle zwei Jahre vom Himmelfahrt-Donnerstag bis zum darauffolgenden Sonntag statt. Wasserflugzeuge auf dem Wasser und in der Luft zum Sattsehen!

Vielleicht sind Sie, liebe Fliegerkameradin / lieber Fliegerkamerad auch dabei? Ich würde mich freuen, Sie dort begrüßen zu können.

Ihr